

Nordlicht Theater Hamburg
Manuel Perndl
Adolph-Schönfelder-Str. 74
22083 Hamburg
M: 0173 98 46 233
manuel@nordlicht-theater-hamburg.de
www.nordlicht-theater-hamburg.de



PRESSEMITTEILUNG

(ZURÜCKSTELLEN BIS) Hamburg, 16. September 2020

»Schneewittchen in der Zuckerfalle« – Ein Kinderbuch für Vorschulkinder, das die Marketingtricks der Lebensmittelindustrie entzaubert.

Kristin und Manuel Perndl vom Nordlicht Theater Hamburg finanzieren ihr Kinderbuch »Schneewittchen in der Zuckerfalle« vom 16. September bis zum 18. Oktober über die Crowdfunding-Plattform Startnext. Mit dem liebevoll gestalteten Kinderbuch wollen die beiden über irreführende Werbung und »versteckten Zucker« in Lebensmitteln aufklären.

Vom Theaterstück zum Kinderbuch

2016 gründete die Schauspielerin Kristin Perndl ihr Herzensprojekt – das Kindertheater »Nordlicht Theater Hamburg«. Gemeinsam mit ihrem Mann Manuel erarbeitete sie das Konzept, klassische Elemente aus der Märchenwelt mit aktuellen, wichtigen Themen wie gesunde Ernährung für Kinder zu kombinieren. Daraus entstand das Theaterstück »Schneewittchen in der Zuckerfalle«, das seit der Premiere in 2017 mehr als 1.500 Kinder an Schulen begeistern und aufklären konnte.

Um auch Kinder im Vorschulalter mit ihrer Botschaft zu erreichen, adaptierte Manuel die Geschichte und ließ sie von Illustrator Jan Scharlau mit liebevollen Zeichnungen zu Papier bringen.

Um die erste Auflage des neu erzählten Märchens in Druck geben zu können, wollen Kristin und Manuel nun ihr Projekt vom 16. September bis zum 18. Oktober über eine Crowdfunding-Kampagne auf www.startnext.com/kinderbuch-schneewittchen finanzieren. »Uns war es wichtig, die kreativen Entscheidungen für unser Herzensprojekt eigenständig treffen zu können«, sagt Produktverantwortlicher Manuel Perndl. »Dass wir hier ein gewisses Risiko mit der eigenen Veröffentlichung ohne Erfahrungen in der Buchbranche eingehen, ist uns natürlich bewusst. Daher hoffen wir stark auf die Unterstützung durch die geplante Crowdfunding-Kampagne.«

Auch Gründerin Kristin Perndl ist gespannt auf die Kampagne: »Jetzt, wo sich Auftritte an Schulen schwierig gestalten, finden wir es umso wichtiger, über das Medium Buch unsere Botschaft an viele Kinder weiterzugeben zu können.«